

Berufliche Grundbildung**Berufsfeld 8**
Bau**Tätigkeiten****Ausbildung**

Gerüstbauerinnen und Gerüstbauer bauen Gerüste auf und ab. Diese werden für den Bau oder die Renovierung von Gebäuden und Bauwerken wie Brücken, Tunnels und Türme verwendet. Sie errichten auch Plattformen, Fussgängerbrücken sowie Bühnen und Tribünen für Aufführungen.

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb der Gebäudehüllenbranche.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Schulische Bildung

8 Wochen pro Jahr als Blockkurse an den Berufsfachschulen in Uzwil (SG), Les Paccots (FR) oder Lugano (TI).

Arbeiten an der Gebäudehülle planen

- Pläne lesen und die Baustelle besichtigen
- Skizzen anfertigen und Masse festhalten
- Untergrund beurteilen und berechnen, wie viel der Boden und das Gerüst tragen können
- festlegen, welche Art von Gerüst gebraucht wird, zum Beispiel Fassadengerüst
- Ablauf der Montagearbeiten planen und dabei die Sicherheit und die Arbeiten anderer Berufe berücksichtigen
- Kundschaft über die Arbeiten an der Gebäudehülle informieren
- Material sicher laden, transportieren und lagern

Überbetriebliche Kurse

Berufliche Grundlagen erlernen, vertiefen und üben, 35 Tage während 3 Jahren.

Gerüstbauarbeiten vorbereiten

- Material und Arbeitsgeräte kontrollieren und bereitstellen
- Arbeitsplatz für Gerüstbauarbeiten einrichten
- Aufzug oder Hebebühne einrichten, um das Material hochzuheben
- Baustelle absperren und sichern, zum Beispiel Absperrungen und Verkehrsschilder aufstellen

Dauer

3 Jahre

Gerüste montieren und demontieren

- Gerüste, Schutzdächer und Hilfsbrücken errichten
- Gerüsterahmen aufstellen, Stahlrohre zusammenbauen, Durchgänge, Stützen und Verstärkungen anbringen und das Ganze am Gebäude befestigen
- Plattformen, Krane, Kabinen, Nottreppen oder Leitern montieren und befestigen

Inhalt

- Organisieren von Arbeiten an der Gebäudehülle
- Planen und Vorbereiten der Gerüstbauarbeiten
- Montieren und Demontieren von Gerüstsystemen
- Kontrollieren und Unterhalten von bestehenden Gerüsten

Wartungsarbeiten durchführen

- Gerüste und Hilfsbrücken in der vorgesehenen Reihenfolge abbauen und zur Lagerhalle transportieren
- Bauteile und Werkzeuge warten und reinigen
- kaputte Bauteile oder Werkzeuge reparieren oder ersetzen
- Abfälle umweltgerecht entsorgen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen können die Lernenden zusätzlich die Berufsmaturitätsschule besuchen.

Abschluss

Gerüstbauer/in EFZ

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- Schwindelfreiheit
- handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit
- praktisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- gesunde, kräftige Konstitution
- hohe Zuverlässigkeit
- technisches Verständnis

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, von Unternehmen der Gebäudehüllebranche sowie des Vereins Polybau, polybau.ch.

Zusatzlehre

Gerüstbauer/innen können in der Regel eine verkürzte Lehre als [Abdichter/in EFZ](#), [Dachdecker/in EFZ](#), [Fassadenbauer/in EFZ](#), [Solarinstallateur EFZ](#) oder [Fachmann/-frau Sonnenschutz und Storentechnik EFZ](#) machen.

Spezialisierungen

Zum Beispiel als Gruppenleiter/in Gerüstbau oder Objektleiter/in Gebäudehülle.

Berufsprüfung (BP)

Zum Beispiel Bauführer/in Gebäudehülle mit eidg. Fachausweis.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Gebäudehüllen-Meister/in oder Bauleiter/in mit eidg. Diplom.

Höhere Fachschule (HF)

Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel dipl. Techniker/in HF Bauführung oder dipl. Gebäudetechniker/in HF.

Fachhochschule (FH)

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, zum Beispiel Bachelor of Science in Bauingenieurwesen mit Vertiefung Gebäudehülle. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Gerüstbauerinnen und Gerüstbauer arbeiten im Team, im Freien und das bei jedem Wetter. Sie tragen einen Helm und verstärkte Schuhe. Ausserdem sichern sie sich in der Höhe. Ihre Arbeitszeiten sind grundsätzlich regelmässig, können aber je nach Jahreszeit variieren. Die Berufsleute koordinieren ihre Tätigkeiten mit anderen Fachleuten aus dem Bereich Gebäudehülle im Bauwesen.

Gerüstbauerinnen und Gerüstbauer arbeiten in Betrieben der Gerüstbranche oder in einem Bauunternehmen. Es handelt sich dabei mehrheitlich um kleine oder mittlere Unternehmen. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sie in verantwortungsvolle Positionen aufsteigen, zum Beispiel Baustellenleiterin oder Teamleiter. Die Berufsaussichten hängen von der wirtschaftlichen Entwicklung im Baugewerbe ab.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Polybau
9240 Uzwil
polybau.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Abdichter/in EFZ	8 / 0.430.45.0
Dachdecker/in EFZ	8 / 0.430.65.0
Fassadenbauer/in EFZ	8 / 0.430.66.0
Fachmann/-frau Sonnenschutz und Storetechni...	8 / 0.430.68.0
Gerüstbaupraktiker/in EBA	8 / 0.430.63.0